

Mission, die bewegt.

Unterwegs mit Markus und Conny Neitzel



Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus. Phil 4,6-7

Liebe Freunde und Beter,
Was für ein Vorrecht haben wir, jederzeit vor unseren Herrn treten zu können und ihm alles sagen zu können. Tiefer Friede wird dann in unser Herz einziehen. So können wir auch zuversichtlich in das vor uns liegende Jahr gehen.



Danach sehnen sich auch viele Japaner. Die oben sichtbaren Omikuji (御籤) Papierstreifen, die Vorhersagen enthalten, sind dazu in ganz Japan sowohl in Shinto-Schreinen als auch in buddhistischen Tempeln erhältlich. Omikuji bedeutet wörtlich „heiliges Los“ und wird gegen eine kleine Spende abgegeben. Besonders beliebt sind sie um Neujahr, wenn die Menschen gespannt sind, wie ihr Glück im Neuen Jahr aussehen wird. Die Omikuji werden in einem speziellen Kasten aufbewahrt und von dort aus von den Glückssuchenden nach dem Zufallsprinzip gezogen. Heutzutage ist es durchaus üblich, Omikuji an praktischen Automaten zu kaufen. Die auf den Omikuji geschriebenen Glücksbotschaften lassen sich in folgende Kategorien einteilen: Großes, kleines, halb-Glück, zukünftiges Glück, Un-Glück, was natürlich sofort weggeworfen wird.

Wenn wir jedes Jahr unsere jap. Bibelkalender verteilen betonen wir immer wieder, dass unser Glück nicht von den Worten abhängt, sondern von der Beziehung zum lebendigen Jesus Christus, der unsere Gebete erhört. Und dadurch Frieden in unser Herz einzieht.

Die olympischen Winterspiele in Italien

Vom 04. - 23. Februar wird Markus bei den olympischen Winterspielen in Italien als freiwilliger Helfer die Japanischen Skispringer und Langläufer betreuen. Sein Arbeitsplatz wird das olympische Dorf in Predazzo, sowie die nahegelegene Schanze sein. Durch den Zugang zum olympischen Dorf erbitten wir uns gute Gespräche mit den Athleten und Betreuern. Da er offizieller, vom Organisationskomitee zugeteilter Betreuer der japanischen Olympia-Mannschaft ist kann er auf die Kapelle im Inneren des Dorfes, sowie die darin ausliegenden Schriften in vielen Sprachen hinweisen.

Seine Aufgaben beinhalten neben dem Organisieren von Transport, Mahlzeiten und Interviews auch Übersetzungstätigkeiten nach Wettkämpfen und während den Dopingkontrollen.

Dieser Einsatz bedeutet für Markus eine große Chance, die aufgebauten Beziehungen zu den Sportlern zu vertiefen. Eine große Herausforderung sind die winterlichen Bedingungen für die täglich 70 km lange Fahrten zwischen seiner Unterkunft und dem Olympiadorf. Danke für alle Gebete um Bewahrung auf den Straßen und gute Gelegenheiten zum persönlichen Zeugnis.



Mission, die bewegt.



Japanische Gemeinde Frankfurt

Ab April wird sich unsere Mitarbeit in der Jap. Gemeinde Frankfurt drastisch ändern. Pastor Yabuki geht zurück nach Japan und ein neuer Pastor ist erst für 2027 im Gespräch. Bis dahin wird Markus jeden 1. und 3. Sonntag predigen, ebenfalls in der Vorstandsarbeit involviert sein und die Seelsorge der Gemeindeglieder übernehmen. Conny wird sich vermehrt in den Kinder- und Frauengruppen engagieren.

Japanische Gemeinde Mannheim

Dort werden wir weiter jeden 2. Sonntag im Monat Gottesdienst feiern und freuen uns über 3 junge Frauen, die in Heidelberg studieren und sich zu einem jap. Bibelkreis treffen. Eine von ihnen macht nun zusätzlich zu ihrem Musikstudium eine Fernbibelschule. Wir begleiten alle im Gebet und in der Seelsorge, besonders was ihre Zukunfts- und Lebensplanung betrifft. Manche Gemeindeglieder besuchen häufig ihre in Japan lebenden alten Eltern und benötigen immer wieder Ermutigung und Gebet.

Was uns als Familie bewegt:

Wir sind dankbar, dass Markus nun als Aktivrentner weiterhin mit einer 80 % Anstellung bei der OMF weiterarbeiten kann, vielen Dank alles, die ihn dafür unterstützen. Leider wurde bei unserer Miriam/37 Jahre, im November Brustkrebs diagnostiziert. Sie wurde bereits operiert und wird nun eine Chemotherapie beginnen. Bitte betet für sie und ihre Familie, besonders für die beiden Kinder (4 und 6 Jahre), dass sie es gut durchsteht und die Krankheit besiegt werden kann. Wir werden als Großeltern auch vermehrt eingebunden sein, was wir gerne tun. Vielen Dank für eure Gebete!



Termine zur Fürbitte:

4-23.Feb Olympische Winterspiele in Predazzo/Italien
25.Feb Mitarbeitersitzung Japanermission
27.Feb Zoom Bibelstudium mit Ai und Kristina
1.März Missionsgottesdienst in Lützellinden
1.März Jap. Gottesdienst in Frankfurt
7.März Jugend Missionsskonferenz Frankfurt
8.März Missionsgottesdienst in Dornholzhausen
8.März jap. Gottesdienst Mannheim
12.März Bibelstunde in Hochelheim
13.März Bibelstunde in Rechtenbach
15.März Missionsgottesdienst in Hochelheim
15.März jap. Gottesdienst in Frankfurt
20.März OMF Mitarbeitergespräch Japanermission
21. Hannover FMCD Vorstandssitzung
(Chin. Gemeinden in Deutschland)
22.März jap. Gottesdienst Paris
29.März Jap. Gottesdienst Frankfurt
5.April jap ostergottesdienst Frankfurt
12.April jap Gottesdienst Mannheim
19.April evangelistischer jap. Kindergottesdienst u.
anschließend Musikalischer Gottesdienst in Frankfurt
20-24.Apr Messepastor für Jap. Aussteller in Hannover
26.Apr. Missionsgottesdienst in FeG Weilburg

Vielen Dank für alle Gebetsunterstützung und alle Verbundenheit

Eure

Markus & Conny Neitzel

Eichenweg 9, 35625 Hüttenberg,
TEL 06441-7864829

Wer unsere Arbeit finanziell unterstützen möchte, kann dies gerne tun. Hier die Bankverbindung von OMF:
OMF International Deutschland eV.
IBAN: DE76 5185 0079 0350 0051 61
Vermerk: Unterhalt Neitzel